

11.10.2017

Niederschrift 003/2017

Ausschuss für Bildung und Kultur

am 13.09.2017 | Kreishaus Unna | Freiherr-vom-Stein-Saal C.001-C.003 |
Friedrich-Ebert-Straße 17 | 59425 Unna

Beginn 16:00 Uhr

Ende 17:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Bernd Engelhardt

Kreistagmitglieder SPD

Frau Angelika Chur

Vertretung für Herrn Udo Holz

Frau Martina Eickhoff

Herr Heinz Steffen

Vertretung für Frau Ingrid Kroll

Frau Margarethe Strathoff

Vertretung für Herrn Dirk Kolar; anwesend ab 16:30 Uhr

Sachkundige Bürger/innen SPD

Dr. Dr. Günter Dresselhaus

Vertretung für Herrn Hugo Becker

Kreistagmitglieder CDU

Herr Wilfried Feldmann

Vertretung für Herrn Peter Dörner

Herr Helmut Krause

Vertretung für Frau Ursula Schmidt; anwesend bis 17:05 Uhr

Herr Herbert Krusel

Herr Martin Niessner

Sachkundige Bürger/innen CDU

Frau Susanne Melchert

Kreistagmitglieder BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Hans-Ulrich Bangert

Sachkundige Bürger/innen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Hartmut Hegewald-Gnad

Kreistagmitglieder Linksfraktion

Herr Werner Sell

Vertretung für Herrn Karl-Heinz Schimpf

Sachkundige Bürger/innen GFL-Lünen / UWG-Selm

Herr Peter Bredohl

Kreistagmitglieder FDP

Herr Michael Klostermann

Vertretung für Herrn Julius Will

Beratende ordentliche Mitglieder

Herr Markus Bong

anwesend bis 16:55 Uhr

Herr Ludger Büngener

Frau Angelika Burkholz

anwesend bis 16:55 Uhr

Herr Arno Franke

anwesend bis 16:55 Uhr

Herr Kunibert Kampmann	anwesend bis 16:50 Uhr
Frau Ursula Landskron	anwesend bis 16:55 Uhr
Herr Günter Schmidt	anwesend bis 16:55 Uhr
Herr Michael Schulze Kersting	anwesend bis 16:55 Uhr
Frau Bettina Vorberg	anwesend bis 16:55 Uhr

Beratende stellvertretende Mitglieder

Herr Jürgen Artmann	Vertretung für Herrn Helmut Gravert; anwesend bis 16:55 Uhr
---------------------	---

Verwaltung

Herr Dr. Detlef Timpe, Dezernent II
 Frau Anja Seeber, Leiterin Fachbereich Schulen und Bildung
 Frau Stefanie Kettler, Leiterin Stabsstelle Kultur
 Herr Jan Schröder, Fachbereich Schulen und Bildung
 Frau Alina Krause, Stabsstelle Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung
 Frau Susanne Kronenberg, Schriftführerin

Herr Dezernent Dr. Timpe teilt mit, dass die Ausschussvorsitzende Frau Christine Hupe am heutigen Tag aufgrund von Krankheit kurzfristig ihre Teilnahme an dieser Sitzung abgesagt hat. Ihr Stellvertreter Herr Peter Dörner sei ebenfalls aufgrund einer Erkrankung nicht in der Lage, den heutigen Ausschuss zu leiten. Er schlägt vor, dass Herr Bernd Engelhardt die Leitung für die heutige Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur übernehmen solle. Die Ausschussmitglieder erheben dagegen keine Einwände.

Herr Engelhardt begrüßt daraufhin die anwesenden Damen und Herren und eröffnet die Sitzung. Er teilt mit, dass die Einladung der Sitzung am 30.08.2017 versandt worden ist. Da sich auf seine Frage hin niemand meldet, dem die Einladung nicht fristgerecht zugegangen ist, stellt er die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Herr Engelhardt begrüßt Herrn Markus Bong, der seit dem 01.08.2017 der neue Schulleiter des Förderzentrums Unna ist und der sich daraufhin dem Gremium kurz persönlich vorstellt.

Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|----------------|--|
| Punkt 1 | Bestellung von Schriftführung und Stellvertretung |
| Punkt 2 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner |
| Punkt 3 | „Bildungscampus Unna“; mündlicher Bericht |
| Punkt 4 | Projekt „Bildung integriert“; mündlicher Bericht |
| Punkt 5 | 112/17/1 Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung |
| Punkt 6 | Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen |

Nichtöffentlicher Teil

Punkt 7 116/17 "Bildungscampus Unna" - Erbbaurechtsvertrag zwischen der Kreisstadt Unna und dem Kreis Unna für die Nutzung des anteiligen städtischen Grundstücks der Anne-Frank-Realschule

Punkt 8 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1 Bestellung von Schriftführung und Stellvertretung

Beschluss

Auf Vorschlag des Landrates wird Frau Susanne Kronenberg als Schriftführerin für den Ausschuss für Bildung und Kultur bestellt. Als stellvertretende Schriftführerinnen für diesen Ausschuss werden Frau Antje Bartelheimer, Frau Birgit Diers, Frau Silke Schmücker und Frau Katja Schuon bestellt.

Abstimmungsergebnis

einstimmig beschlossen

Punkt 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern ergeben sich nicht.

Punkt 3 „Bildungscampus Unna“; mündlicher Bericht

Erörterung

Herr Dr. Timpe gibt einen aktuellen Sachstandsbericht zum Thema Bildungscampus Unna und erläutert anhand einer Skizze (s. Anlage 1/ Masterplan) die beiden Projektschienen, deren derzeitigen Umsetzungsstand, das weitere Vorgehen und den Zeitablauf. Demnach werde der Bau der Sporthalle im Bereich der ersten Projektschiene sowohl im Kosten- als auch im Zeitrahmen im Oktober 2018 zum Abschluss kommen. Die Anlieger im Bereich der dortigen Baumaßnahmen seien für den 25.09.2017 zu einem Nachbarschaftsgespräch eingeladen worden, um ihnen das Baugeschehen zu erläutern. Beim Komplex Förderzentrum als zweiter Projektschiene komme es aufgrund des sehr aufwändigen Ausschreibungsverfahrens zu einer zeitlichen Verzögerung, sodass mit einem Einzug nicht wie angekündigt zu Beginn des Schuljahres 2020/2021, sondern voraussichtlich erst in den Herbstferien 2020 zu rechnen sei. Hinsichtlich vertraglicher Regelungen verweise er auf die für den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorliegende Drucksache zum Erbbaurechtsvertrag mit der Kreisstadt Unna. Desweiteren liefen zurzeit die Vorplanungen für ein zentrales Fahrradparkhaus an der Platanenallee. Dies wolle man nach dem Muster der Radstationen im Kreis organisieren, gerade auch mit Blick auf die Elektromobilität. Dazu befinde man sich derzeit in Gesprächen mit den Stadtwerken, ebenso wie zu den Themen Fotovoltaik und Dachbegrünung. Zu gegebener Zeit, werde dazu insbesondere im Un-

terausschuss für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen berichtet. Weiterhin habe ein Gespräch zwischen Stadt Unna, Kreis und einem Anbieter entsprechender Planungsleistungen stattgefunden, in dem es um die Erstellung eines Stadtteilverkehrskonzeptes für den gesamten Standort einschließlich Kreishaus und engerer Umgebung gegangen sei.

Der Ausschuss für Bildung und Kultur nimmt den Bericht zum Bildungscampus Unna zur Kenntnis.

Punkt 4 Projekt „Bildung integriert“; mündlicher Bericht

Erörterung

Nach Vorbemerkungen von Herrn Dr. Timpe zum Thema regionale Bildungsberichterstattung übergibt dieser das Wort an Herrn Jan Schröder vom Projekt „Bildung integriert Kreis Unna – BiKu“. Herr Schröder stellt sich kurz vor und berichtet dann anhand einer Präsentation (s. Anlage 2) über das datenbasierte kommunale Bildungsmanagement. Zunächst geht er auf die Notwendigkeit eines kommunalen Bildungsmonitorings ein, nennt Inhalte und Akteure, deren Vernetzung und Koordination. Dann stellt er das Projekt „Bildung integriert Kreis Unna – BiKu“ mit dessen Eckdaten vor und erläutert Projektziele und Schwerpunkte. Abschließend geht er auf einige ausgewählte Ergebnisse aus der Bildungsberichterstattung ein.

Herr Klostermann sieht für die FDP-Fraktion in dieser Art des Monitorings ein adäquates Mittel zur Dokumentation und Evaluierung der umgesetzten Maßnahmen, insbesondere mit Blick auf die wirkungsorientierte Steuerung.

Auf Nachfrage von Herrn Bangert teilt Herr Schröder mit, dass man hinsichtlich der Vernetzung an den Anschluss und die Nutzung bestehender Strukturen oder Arbeitskreise denke, wie z.B. der Steuergruppe „Kein Abschluss ohne Anschluss“ oder dem Lenkungsreis der regionalen Bildungsnetzwerke, in dem bereits entsprechende Akteure aktiv seien.

Herr Dr. Timpe versichert, dass die unmittelbar im Bildungsbereich Tätigen nicht durch zusätzliche bürokratische Anforderungen oder Berichtswünsche zeitlich eingebunden oder blockiert werden sollen.

Der Ausschuss für Bildung und Kultur nimmt den Bericht über das Projekt „Bildung integriert“ zur Kenntnis.

Herr Engelhardt teilt mit, dass man nun thematisch den Bereich Schulen und Bildung verlasse und mit dem Bereich Kultur fortfahre und stellt es den Vertreterinnen und Vertretern der Schulen frei, die Sitzung zu verlassen.

Punkt 5 112/17/1 Vergabe von Mitteln der allgemeinen Kulturförderung

Erörterung

Herr Krusel teilt mit, dass es hinsichtlich des Zuschusses an den Kunstverein Fröndenberg e.V. für die Realisierung der Fassadengestaltung am Fröndenberger Rathaus II noch Beratungsbedarf gebe. Nach Informationen der CDU-Fraktion gebe es einen Beschluss des Fröndenberger Rates, wonach für dieses Projekt keine öffentlichen Gelder verwendet werden dürften. Zudem habe man der Presse entnommen, dass dieses

Projekt bereits realisiert worden sei. Der Gewährung von Zuschüssen an die Musikfreunde e.V. Werne und an den Förderverein Kulturzentrum Fröndenberg e.V. könne man dahingegen zustimmen. Seine Fraktion beantrage daher, nur über den ersten und dritten Absatz des Beschlussvorschlages abzustimmen und den zweiten Punkt auf die nächste Sitzung dieses Ausschusses zu verschieben.

Auf Nachfrage von Herrn Engelhardt herrscht im Ausschuss Einvernehmen darüber, die Entscheidung über die Zuschussgewährung an den Kunstverein Fröndenberg e.V. (Absatz 2 des Beschlussvorschlages) von der Abstimmung auszunehmen und bis zur Klärung des Sachverhalts zu verschieben.

Herr Klostermann weist daraufhin, dass die FDP-Fraktion im Kulturbereich die drei überregionalen Projekte Haus Opherdicke, Schloss Cappenberg und Neue Philharmonie fördern wolle und er daher dementsprechend gegen die kleinteiligen Förderungen stimmen werde, da man die Verantwortung hier bei den Städten und Gemeinden sehe.

Herr Engelhardt lässt daraufhin über den geänderten Beschlussvorschlag der Drucksache 112/17/1 abstimmen.

Beschluss

Dem Landrat wird empfohlen, folgende Zuschüsse zu gewähren:

Die **Gesellschaft der Musikfreunde e.V. Werne** erhält einen Zuschuss in Höhe von 1.500,00 € für die Durchführung von vier Konzerten der Konzertsaison 2017/2018.

Der **Förderverein Kulturzentrum Fröndenberg e.V.** erhält einen Zuschuss in Höhe von 510,00 € für die Durchführung eines Festwochenendes anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Kulturschmiede Fröndenberg.

Abstimmungsergebnis

mehrheitlich beschlossen (1 Nein-Stimme der FDP-Fraktion)

Es schließt sich eine Diskussion über die weitere Verfahrensweise hinsichtlich der Zuschussgewährung an den Kunstverein Fröndenberg e.V. an, an deren Ende man sich einvernehmlich darauf verständigt, die Entscheidung über die Gewährung dieses Zuschusses auf die Sitzung des nächsten Ausschusses für Bildung und Kultur als dem für die Gewährung zuständigen Gremium zu vertagen, um sowohl seitens der Ausschussmitglieder offene Fragen klären als auch seitens der Verwaltung die Gewährung noch einmal überprüfen zu können. Bei zeitlicher Dringlichkeit solle die Entscheidung ausnahmsweise durch den Kreistag getroffen werden.

Punkt 6 Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen ergeben sich nicht.

Anlagen

1. Skizze Bildungscampus (Masterplan)
2. Präsentation "Bildung integriert Kreis Unna – BiKu"

gez. Susanne Kronenberg
Schriftführerin

gez. Bernd Engelhardt
Vorsitzender